

# KOLLEKTENPLAN



# 2024





## INHALT

VORWORT

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR KOLLEKTE

ÜBERSICHT ALLER KOLLEKTENEMPFÄNGER  
BESCHREIBUNG DER PFLICHTKOLLEKTEN

WICHTIGE INFORMATIONEN

ERLÄUTERUNGEN

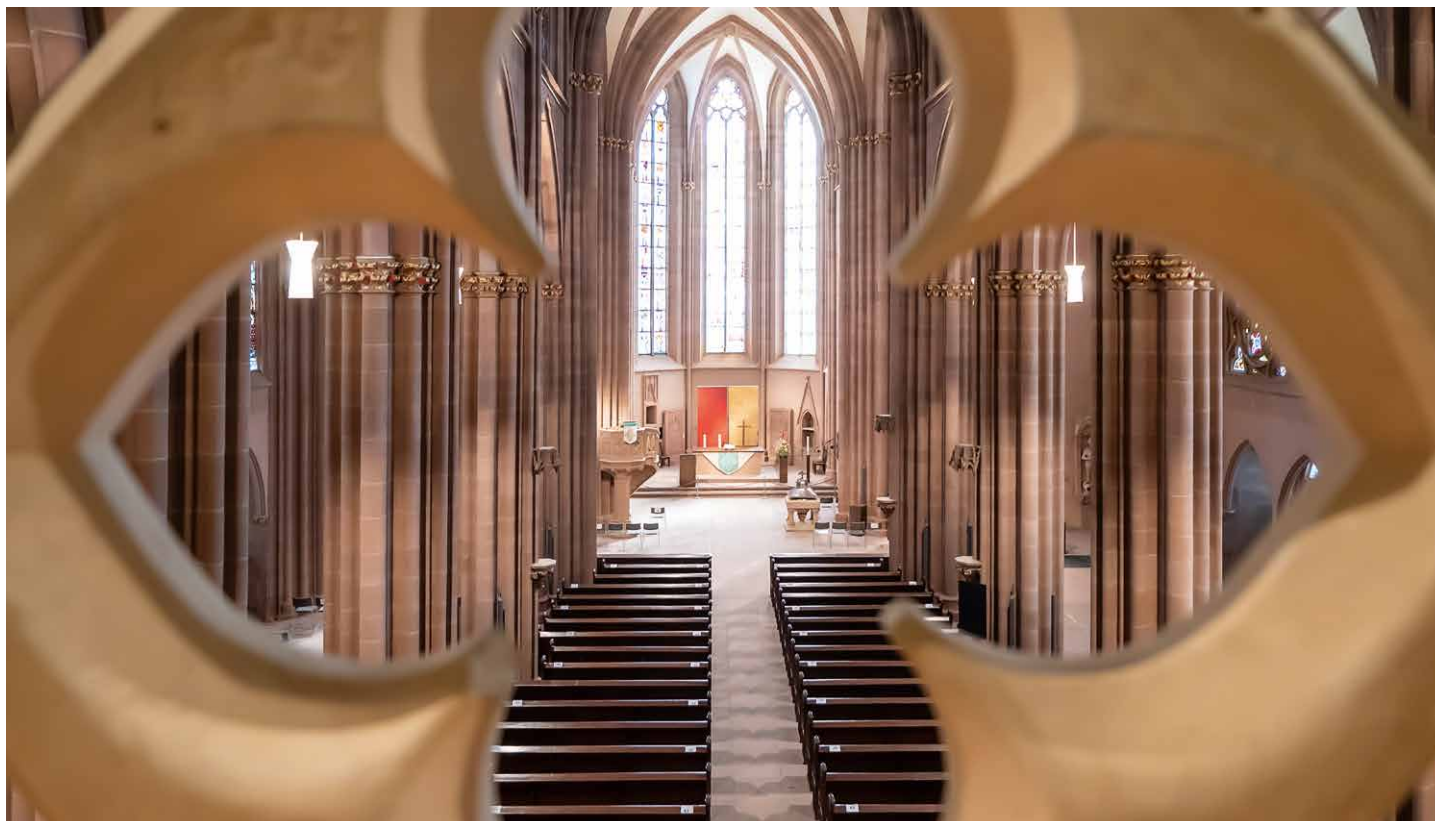
FOTONACHWEIS

IMPRESSUM



Die in den Gottesdiensten erbetene Kollekte ist ein Zeichen für die unauflösbare Einheit von Verkündigung und praktischer Nächstenliebe. Mit der Kollekte antwortet die Gemeinde im Gottesdienst dankbar auf das Hören des Evangeliums. So wird sichtbar, dass Christinnen und Christen für Bedürftige in der Nähe und in der Ferne eintreten. Die Kollekte ist damit im Gottesdienst ein

Zeichen für die diakonische und gemeinschaftliche Dimension christlichen Lebens. In diesem Sinne möge der Umgang mit den Pflichtkollekten und den Kollekten in Eigenverantwortung im Rahmen der kirchlichen Vorgaben verantwortlich gestaltet werden.



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR KOLLEKTE

### Erhebung von Kollekten

Die Erhebung der Kollekten geschieht im Rahmen des Kirchengesetzes über Kollekten, Spenden und Sammlungen (Kollektenordnung – Kollo) vom 4. Mai 2017, das am 1. Januar 2019 in Kraft getreten ist.

Bei den Kollekten sieht die Kollektenordnung der EKHN verbindliche, empfohlene und freigestellte Kollekten vor.

Kollekten, deren Erhebung verbindlich für alle Kirchengemeinden vorgeschrieben ist, werden von der Kirchensynode für zwei Jahre festgelegt. Die Zweckbestimmung der Kollekte ist im jeweiligen Gottesdienst der Gemeinde mit einer entsprechenden Empfehlung bekannt zu geben. Darüber hinaus ist es sinnvoll, bereits vorher, z.B. im Gemeindebrief, einen Hinweis auf die jeweilige Kollekte zu geben. Hier bietet sich an, auf die angegebene Internet-Adresse der Kollektenempfänger\*innen hinzuweisen.

Zumeist enthält der Kollektenplan nur einen/eine Kollektenempfänger\*in. Die Kirchensynode hat aber die Möglichkeit, **Wahlpflichtkollekten** festzulegen. Diese Kollekten dienen dazu, möglichst viele Kollektenempfänger\*innen zu berücksichtigen und den **Kirchenvorständen** Wahlmöglichkeiten zu eröffnen. Die Kirchenvorstände müssen sich allerdings rechtzeitig **entscheiden**, welchen Kollektenzweck sie berücksichtigen wollen. Selbstverständlich kann der im Rahmen der Wahlpflichtkollekte nicht berücksichtigte Kollektenzweck vom Kirchenvorstand für eine der freien Kollekten bedacht werden. Die Kirchensynode kann ebenfalls festlegen, dass eine verbindliche Kollekte mehreren Einrichtungen zu gleichen Teilen zugeht (**geteilte Kollekte**).

Fällt eine verbindliche Kollekte auf einen Tag, an dem mehrere Gottesdienste stattfinden, z.B. Heiligabend, sind die Kollekteneinnahmen aller Gottesdienste dem vorgegebenen Zweck zuzuführen.

Die von der Kirchensynode verbindlich im Kirchenjahr festgelegten Kollekten sollen die Hälfte der Anzahl der Sonntage und allgemein begangenen Festtage nicht übersteigen. Bei einer Kirchengemeinde, die wöchentlich Gottesdienst feiert, sind dies in der Regel 30 Kollekten im Jahr. Der Tatsache, dass nicht überall im wöchentlichen Rhythmus Gottesdienst gefeiert wird, trägt eine Staffelung der zu erhebenden verbindlichen Kollekten Rechnung: 23 verbindliche Kollekten sind von Kirchengemeinden zu erheben, die an drei Sonntagen im Monat Gottesdienst feiern; 15 werden erhoben, wenn der Gottesdienst 14-tägig stattfindet; acht verbindliche Kollekten sind pro Jahr von den Kirchengemeinden zu erheben, die nur einmal im Monat Gottesdienst feiern. In allen anderen denkbaren Fällen ist wenigstens die Hälfte der jährlich gefeierten Gottesdienste zur Erhebung einer verbindlichen Kollekte vorgesehen.

Um zu gewährleisten, dass insbesondere die für die kirchliche Aufgabenerfüllung als besonders wichtig erachteten Kollekten wie „Brot für die Welt“ oder andere im Diakonie-Kontext zu erhebenden Kollekten nicht beeinträchtigt werden, legt die Kirchensynode mit der Verabschiedung der Kollektenpläne acht als **„vorrangig“** gekennzeichnete verbindliche Kollekten fest. Diese acht Kollekten müssen von allen Kirchengemeinden, die mindestens einmal im Monat Gottesdienst feiern, an dem dafür festgelegten Datum erbeten werden.

Kirchengemeinden können in jedem Jahr bis zu fünf verbindliche Kollekten aus besonderem Anlass mit den nächsten freien Kollekten tauschen. Hierdurch wird dem Anliegen Rechnung getragen, für besondere Veranstaltungen vor Ort, wie Konfirmationen, Jubiläen oder themenbezogenen Gottesdiensten, eine besondere, selbst ausgewählte Kollekte zu erbitten. Die als „vorrangig“ gekennzeichneten Kollekten können nicht verschoben werden. Mit der Festlegung, dass Kirchengemeinden, die zum Beispiel im zweiwöchigem Rhythmus Gottesdienst feiern, nicht mehr als 15 verbindliche Kollekten abführen müssen und der Möglichkeit, fünf Kollekten zu verschieben, soll eine faire Verteilung freier und verbindlicher Kollekten ermöglicht werden.

### **Online-Spendenportal für die Kollekten**

Während des Versammlungsverbotes aufgrund der Corona-Pandemie wurde kurzfristig auf der Homepage der EKHN die Möglichkeit geschaffen, für die von der Synode beschlossenen verbindlichen Kollekten online zu spenden. Die Online-Präsenz der Kollekten ist unter [www.ekhn.de/kollekten](http://www.ekhn.de/kollekten) zu erreichen. Auf diese Möglichkeit kann bei passender Gelegenheit, insbesondere in den Gemeindebriefen, hingewiesen werden.



### **Abrechnung der Kollekten**

Der Kirchenvorstand ist dafür verantwortlich, dass verbindliche Kollekten in voller Höhe von der Kollektenrechnerin oder dem Kollektenrechner spätestens nach einem Monat an die Dekanatskollektenrechnerin oder den Dekanatskollektenrechner abgeführt werden. Diese oder dieser leitet die Kollekten an den/die Empfänger\*in unmittelbar weiter (§5 Abs. 2 Kollektenverwaltungsordnung). Die Dekanatskollektenrechnerin oder der Dekanatskollektenrechner hat den Eingang der Kollekten aus allen Kirchengemeinden zu überwachen. Verspätet abgelieferte Kollektenträge werden an die/den jeweiligen Kollektenempfänger nach Eingang weitergeleitet.

Über die abgeführten Kollektenträge ist eine Aufstellung des Dekanates – mit dem entsprechenden Formular – bei der Kirchenverwaltung einzureichen.

---

**DIE SONNTAGE MIT  
WAHLPFLICHTKOLLEKTEN IM JAHR 2024 SIND:**

---

**21.01.2024 3. Sonntag nach Epiphania**

- a) „Meere ohne Plastik – Nord- und Ostsee vor Müllflut retten“ (Naturschutzbund Deutschland e.V.) oder
- b) „Wald und Wasser schützen – Lebensgrundlagen sichern“ (Oro Verde – Die Tropenwaldstiftung) oder
- c) „Energieeffiziente Kochtaschen aus Kamerun“

---

**25.08.2024 13. Sonntag nach Trinitatis**

- a) Stiftungsfond DiaStart (Diakonie Hessen) oder
- b) Stiftung „Für das Leben“

---

**08.09.2024 15. Sonntag nach Trinitatis**

- a) Jugendwerkstatt Gießen oder
- b) Arbeit und Qualifizierung

---

**17.11.2024 Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr/Volkstrauertag**

- a) Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden (AGDF & ASF) oder
  - b) Initiative Polen – Deutschland – Zeichen der Hoffnung oder
  - c) Kirchen helfen Kirchen oder
  - d) Aktion „Hoffnung für Osteuropa“
- 

---

**DIE SONNTAGE MIT  
GETEILTEN KOLLEKTEN IM JAHR 2024 SIND:**

---

**16.06.2024 3. Sonntag nach Trinitatis**

- 1. Deutscher Evang. Kirchentag (DEKT) sowie
- 2. Posaunenwerk der EKHN

---

**03.11.2024 23. Sonntag nach Trinitatis**

- 1. Hessische Lutherstiftung sowie
- 2. AG Trauerseelsorge

---

**08.12.2024 2. Sonntag im Advent**

- 1. Evangelische Frauen in Hessen und Nassau sowie
  - 2. FIM – Frauenrecht ist Menschenrecht e.V.
-

---

## DIE SONNTAGE MIT

### „VORRANGIGEN“ KOLLEKTEN IM JAHR 2024 SIND:

---

#### 21.01.2024 3. Sonntag nach Epiphania

- a) „Meere ohne Plastik – Nord- und Ostsee vor Müllflut retten“ (Naturschutzbund Deutschland e.V.) oder
- b) „Wald und Wasser schützen – Lebensgrundlagen sichern“ (Oro Verde – Die Tropenwaldstiftung) oder
- c) „Energieeffiziente Kochtaschen aus Kamerun“

---

#### 11.02.2024 Estomihi

Wohnungsnotfallhilfen (Diakonie Hessen)

---

#### 17.03.2024 Judika

Jugendmigrationsdienste (Diakonie Hessen)

---

#### 31.03.2024 Ostersonntag

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Gemeinden, Dekanaten und Jugendwerken

---

#### 16.06.2024 3. Sonntag nach Trinitatis

Deutscher Evang. Kirchentag (DEKT) sowie Posaunenwerk der EKHN

---

#### 14.07.2024 7. Sonntag nach Trinitatis

Notallseelsorge

---

#### 06.10.2024 19. Sonntag nach Trinitatis/Erntedank

„Brot für die Welt“ (Diakonie Deutschland)

---

#### 24.12.2024 Heiliger Abend

„Brot für die Welt“ (Diakonie Deutschland)

---



## **Beratung freier Kollekten**

Kirchengemeinden, die eine **freie Kollekte** einem bestimmten Zweck widmen möchten oder aufgrund externer Kollektenanfragen von Organisationen spenden möchten, finden in den einzelnen Handlungsfeldern der EKHN Beratung bei den nachfolgend aufgeführten Zentren bzw. für Zwecke im schulischen Umfeld beim Religionspädagogischen Institut (RPI) und im diakonischen Bereich bei der Diakonie Hessen:

---

### **Zentrum Bildung der EKHN**

Ltg.-Team: Pfarrer Gernot Bach-Leucht,  
Sabine Herrenbrück und Pfarrerin Heike Wilsdorf  
Heinrichstraße 173, 64287 Darmstadt  
T: 06151 66 90-100, info.zb@ekhn.de

---

### **Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN**

Ltg.: OKR Pfarrer Christian Schwindt  
Albert-Schweitzer-Str. 113-115, 55128 Mainz  
T: 06131 2 87 44-46, info@zgv.info

---

### **Zentrum Oekumene der EKHN und EKKW**

Ltg.: OKR Pfarrer Detlev Knoche  
Praunheimer Landstraße 206, 60488 Frankfurt am Main  
T: 069 97 65 18-11, info@zentrum-oekumene.de

---

### **Zentrum Seelsorge und Beratung der EKHN**

Ltg.: OKR Pfarrer Christof Schuster  
Herdweg 122 B, 64287 Darmstadt  
T: 06151 359 36-10, zsb@ekhn.de

---

fürten Zentren bzw. für Zwecke im schulischen Umfeld beim Religionspädagogischen Institut (RPI) und im diakonischen Bereich bei der Diakonie Hessen:

---

### **Zentrum Verkündigung der EKHN**

Ltg.: OKR Pfarrer Dr. Peter Meyer  
Markuszentrum, Markgrafenstraße 14, 60487 Frankfurt am Main  
T: 069 7 13 79-0, willkommen@zentrum-verkuendung.de

---

### **Religionspädagogisches Institut der EKHN und EKKW**

Ltg.: Direktorin Dr. Anke Kaloudis  
Rudolf-Bultmann-Straße 4, 35039 Marburg  
T: 06421 969-100, info@rpi-ekkw-ekhn.de

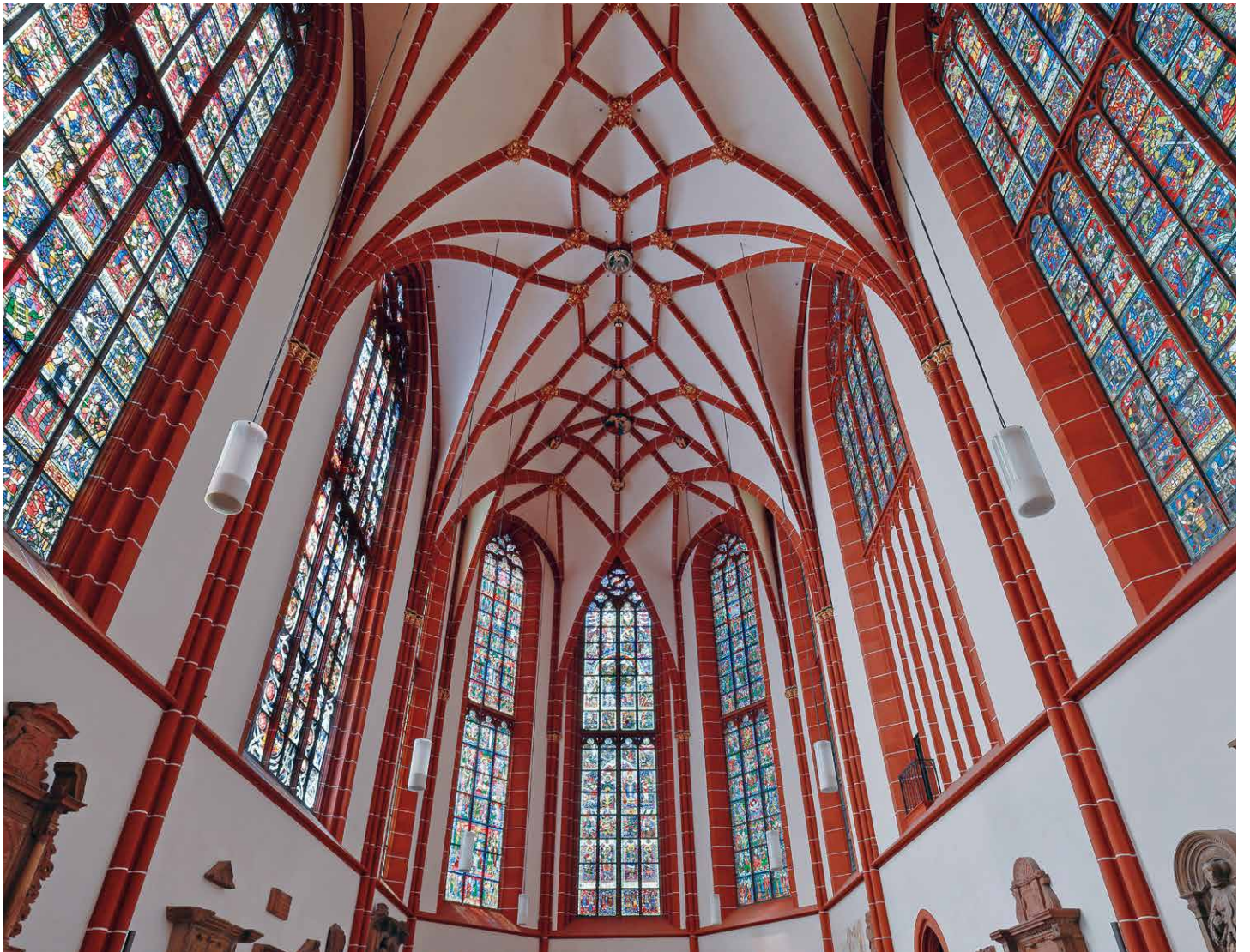
---

### **Diakonie Hessen**

Fundraisingbüro – Sandra Haward  
Ederstraße 12, 60486 Frankfurt am Main  
T: 069 79 47-62 85, sandra.haward@diakonie-hessen.de

---





## ÜBERSICHT ALLER KOLLEKTENEMPFÄNGER

1. 07.01.2024 / 1. Sonntag nach Epiphania  
**Besondere gesamtkirchliche Aufgaben (EKD)**

---

- 2. 21.01.2024 / 3. Sonntag nach Epiphania  
a) „Meere ohne Plastik – Nord- und Ostsee vor Müllflut retten“ (Naturschutzbund Deutschland e. V.) oder  
b) „Wald und Wasser schützen – Lebensgrundlagen sichern“ (Oro Verde – Die Tropenwaldstiftung) oder  
c) „Energieeffiziente Kochtaschen aus Kamerun“

---

3. 28.01.2024 / Letzter Sonntag nach Epiphania / Bibelsonntag  
**Frankfurter Bibelgesellschaft (Bibelwerk der EKHN)**

---

- 4. 11.02.2024 / Estomihi  
**Wohnungsnotfallhilfen (Diakonie Hessen)**

---

5. 25.02.2024 / Reminiszere  
**TelefonSeelsorge®**

---

6. 10.03.2024 / Laetare  
**Arbeit des Evangelischen Bundes**

---

- 7. 17.03.2024 / Judika  
**Jugendmigrationsdienste (Diakonie Hessen)**

---

8. 29.03.2024 / Karfreitag  
**Christlich-jüdische Verständigung**

---

- 9. 31.03.2024 / Ostersonntag  
**Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Gemeinden, Dekanaten und Jugendwerken**

---

10. 07.04.2024 / Quasimodogeniti  
**Diakonie Deutschland (EKD)**

---

11. 28.04.2024 / Cantate  
**Kirchenmusikalische Arbeit in der EKHN**

---

12. 09.05.2024 / Christi Himmelfahrt  
**Evangelische Weltmission (Missionswerke EMS und VEM)**

---

13. 19.05.2024 / Pfingstsonntag  
**Arbeit des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK)**

---

14. 02.06.2024 / 1. Sonntag nach Trinitatis  
**Flüchtlinge und Asylsuchende (Diakonie Hessen)**

---

- 15. 16.06.2024 / 3. Sonntag nach Trinitatis  
**Deutscher Evang. Kirchentag (DEKT) sowie Posaunenwerk der EKHN**

---

16. 30.06.2024 / 5. Sonntag nach Trinitatis  
**Einzelfallhilfen der regionalen Diakonischen Werke (Diakonie Hessen)**

---

- 17. 14.07.2024 / 7. Sonntag nach Trinitatis  
**Notfallseelsorge**

---

18. 28.07.2024 / 9. Sonntag nach Trinitatis  
**Ökumene und Auslandsarbeit (EKD)**

---

19. 11.08.2024 / 11. Sonntag nach Trinitatis  
**Arbeitslosenfonds der EKHN**

---

- 
20. 25.08.2024 / 13. Sonntag nach Trinitatis  
**a) Stiftungsfonds DiaStart (Diakonie Hessen)**  
**b) Stiftung „Für das Leben“**
- 
21. 08.09.2024 / 15. Sonntag nach Trinitatis  
**a) Jugendwerkstatt Gießen**  
**b) Arbeit und Qualifizierung**
- 
22. 15.09.2024 / 16. Sonntag nach Trinitatis / Diakoniesonntag  
**Arbeit der Diakonie Hessen**
- 

23. 29.09.2024 / 18. Sonntag nach Trinitatis  
**Tafelarbeit der Diakonie Hessen**
- 

- 24. 06.10.2024 / 19. Sonntag nach Trinitatis / Erntedank  
**„Brot für die Welt“ (Diakonie Deutschland)**
- 

25. 03.11.2024 / 23. Sonntag nach Trinitatis  
**Hessische Lutherstiftung sowie**  
**AG Trauerseelsorge**
- 

26. 17.11.2024 / Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr /  
Volkstrauertag  
**a) Aktionsgemeinschaft Dienst für den Frieden**  
**(AGDF & ASF)**  
**b) Initiative Polen – Deutschland – Zeichen der Hoffnung**  
**c) Kirchen helfen Kirchen**  
**d) Aktion „Hoffnung für Osteuropa“**
- 

27. 24.11.2024 / Letzter Sonntag im Kirchenjahr /  
Ewigkeitssonntag  
**AG Hospiz der EKHN**
- 

- 
28. 08.12.2024 / 2. Sonntag im Advent  
**a) Evangelische Frauen in Hessen und Nassau oder**  
**b) FIM – Frauenrecht ist Menschenrecht**
- 

29. 15.12.2024 / 3. Sonntag im Advent  
**Stiftungsfonds DiaDem (Diakonie Hessen)**
- 

- 30. 24.12.2024 / Heiliger Abend  
**„Brot für die Welt“ (Diakonie Deutschland)**
- 

#### → VORRANGIGE KOLLEKTEN

Gemäß § 3 Absatz 1 Satz 3 der Kollektenordnung können bis zu acht Kollekten als vorrangig gekennzeichnet werden. Diese entnehmen Sie bitte der Kennzeichnung.

---

## BESCHREIBUNG DER PFLICHTKOLLEKTEN

### 01 **BESONDERE GESAMTKIRCHLICHE AUFGABEN (EKD)** 07.01.2024 / 1. Sonntag nach Epiphantias

Immer mehr Menschen bleiben auf ihrer Flucht völlig schutzlos auf der Strecke, insbesondere an den europäischen Außengrenzen. Staaten verweigern Hilfe, brechen sogar geltendes Recht, um Geflüchtete abzuwehren oder zu inhaftieren. Wo schutzlose Menschen in Lebensgefahr geraten, rechtlos gemacht werden und Unterstützung brauchen, sind Kirchen gefordert, zu helfen.

Menschen brauchen auf ihrer Flucht und in ihrem Exil Sicherheit. Aber nicht nur sie, sondern wir alle sind auf ein friedliches Miteinander und den Zusammenhalt in unseren Städten, Gemeinden, Kirchengemeinden und Schulen angewiesen. Dies wird uns besonders deutlich vor Augen geführt durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine.

Sie hilft auch geflüchteten Menschen in Not, sei es auf dem Balkan, in Osteuropa oder in der Ägäis, wo sie unter unwürdigen Bedingungen in Lagern inhaftiert sind und dringend juristische Unterstützung benötigen. Zum anderen unterstützt sie Projekte, die geflüchteten Menschen in vergessenen Notsituationen helfen: auf dem Balkan, wo Schutzsuchende katastrophalen Umständen ausgesetzt sind und Polizeigewalt erleben. In Osteuropa, wo Millionen vor dem russischen Vernichtungskrieg in der Ukraine fliehen. In der Ägäis, wo Geflüchtete unter unwürdigen, rechtlosen Bedingungen in Lagern inhaftiert sind und juristische Hilfe benötigen.

### 02<sup>a</sup> **„MEERE OHNE PLASTIK – NORD- UND OSTSEE VOR MÜLLFLUT RETTEN“** **NATURSCHUTZBUND DEUTSCHLAND E. V.** 21.01.2024 / 3. Sonntag nach Epiphantias

Plastikbesteck und Wasserflaschen – was Urlauber nach einem Strandtag zurücklassen, belastet über Jahrhunderte unsere Meere. Fischernetze oder Farbdosen gehen über die Reling von Schiffen und verbleiben auf hoher See. Für Seevögel und Meeressäuger hat dieser Müll oft tödliche Folgen. Möwen verfangen sich in Plastiktüten und ersticken, Seehunde verwechseln Plastikteile mit Nahrung und verhungern. Der Naturschutzbund NABU e.V. kämpft mit dem Projekt „Meere ohne Plastik“ dafür, dass unsere Meere nicht zur Müllkippe werden.

Mit Hilfe der Kollekte werden für die regelmäßigen Strand-Reinigungsaktionen Müllgreifer, Arbeitshandschuhe und Sammelsäcke beschafft. Neben Info-Veranstaltungen zum Thema werden zudem Fischer in zwölf deutschen Häfen aktiv darin unterstützt, den mitgefischten Müll fachgerecht zu entsorgen.



[www.nabu.de](http://www.nabu.de)

↳ Spenden & Mitmachen

↳ Meere ohne Plastik

---

**02<sup>b</sup> „WALD UND WASSER SCHÜTZEN –  
LEBENSGRUNDLAGEN SICHERN“  
ORO VERDE – DIETROPENWALDSTIFTUNG  
21.01.2024 / 3. Sonntag nach Epiphantias**

---

Wasser ist Leben. Es ist die Grundlage für biologisches Leben, für die Landwirtschaft – kurz: für unser Überleben. Wo die Tropenwälder als Wasserspeicher verschwinden, trocknen Quellen und Bäche während der jährlichen Trockenzeiten aus und Landwirtschaft ist kaum noch möglich. Die Wasserversorgung von tausenden Menschen ist in Gefahr. Die Lösung ist einfach: die Regenwälder besonders in Wassereinzugsgebieten müssen erhalten und regeneriert werden.

In vielen Tropenländern gibt es keine Wassergesetze wie bei uns, so dass Wassereinzugsgebiete nicht geschützt sind. Die Tropenwaldstiftung „Oro Verde“ organisiert Aufklärungskampagnen und setzt mit den Menschen vor Ort naturnahe Konzepte zum Wasserschutz um.



[www.regenwald-schuetzen.org](http://www.regenwald-schuetzen.org)  
↳ Spenden & Helfen  
↳ Hier wird Ihre Spende gebraucht  
↳ /wald-wasser-schuetzen

---

**02<sup>c</sup> „ENERGIEEFFIZIENTE KOCHTASCHEN AUS  
KAMERUN“  
21.01.2024 / 3. Sonntag nach Epiphantias**

---

Der christliche Kompensationsfonds „Klimakollekte“ fördert Projekte, die nicht nur dem Klimaschutz dienen, sondern auch zur Armutsbekämpfung vor Ort beitragen. Zusammen mit „Pro Climate International“ unterstützen sie z.B. in Kamerun die lokale Produktion energieeffizienter Kochtaschen.

Denn im ländlichen Raum Kameruns haben die Menschen nur vereinzelt Zugang zu Elektrizität. Deshalb ist Kochen mit Feuerholz üblich, das zeitaufwändig gesammelt werden muss. Durch die so genannten „Wonderfulbags“ verbrauchen Familien ca. 60% weniger Feuerholz und tragen zum Schutz der Wälder bei. Die giftige Rauchentwicklung durch offene Holzfeuer wird verringert, und durch die Zeitersparnis können die Kinder zur Schule gehen, und die Frauen haben mehr Zeit für die Bewirtschaftung ihrer Felder oder um weiteren wirtschaftlichen Tätigkeiten nachzugehen.



<https://klima-kollekte.de>  
↳ Klimaschutzprojekte  
↳ energieeffiziente Kochtaschen  
in Kamerun

### 03

#### FRANKFURTER BIBELGESELLSCHAFT (BIBELWERK DER EKHN)

28.01.2024 / Letzter Sonntag nach Epiphania /  
Bibelsonntag

Die Frankfurter Bibelgesellschaft fördert im Bibelhaus Erlebnismuseum die Begegnung mit der Bibel. Kinder, Jugendliche und Erwachsene begeben sich im Bibelhaus auf eine anregende Reise in die Welt der Bibel. Sie erkunden die biblische Lebenswelt in abwechslungsreichen Führungen durch die umfangreiche Dauer- ausstellung.

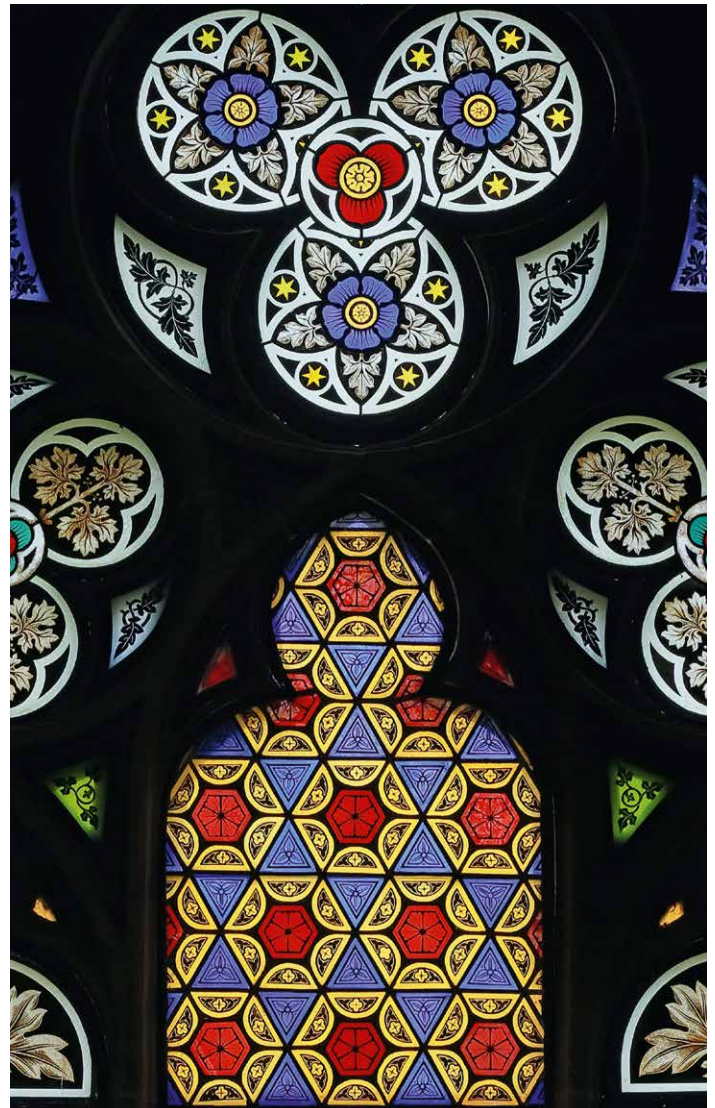
Archäologische Funde aus Israel veranschaulichen die sozialen und geschichtlichen Hintergründe der biblischen Erzählungen. Viele Mitmach-Möglichkeiten laden dazu ein, die Inhalte selbst zu entdecken.

Kinder und Jugendliche besuchen das Erlebnismuseum besonders gern. Ihnen bietet sich ein altersgerechter Zugang zur biblischen Alltagswelt. Gerade für junge Menschen ist diese anschauliche Begegnung mit biblischen Inhalten geeignet, sich mit christlichen Werten und dem eigenen Glauben intensiv auseinanderzusetzen. Daher nutzen viele Konfi-Gruppen und Schulklassen das religionspädagogische Angebot im Bibelhaus.

Diese altersentsprechende Arbeit mit jungen Menschen soll nachhaltig weitergeführt werden.



[www.bibelhaus-frankfurt.de](http://www.bibelhaus-frankfurt.de)



---

## 04 WOHNUNGSNOTFALLHILFEN (DIAKONIE HESSEN) 11.02.2024 / Estomihi

---

Gesund sein und eine Wohnung haben, das sind Wünsche, die nachvollziehbar sind. Jeder Mensch möchte einen Ort, um sich zuhause zu fühlen, zum Ausruhen und unbeobachtet sein. Und wenn wir krank sind, bietet uns die Wohnung Schutz und Regeneration.

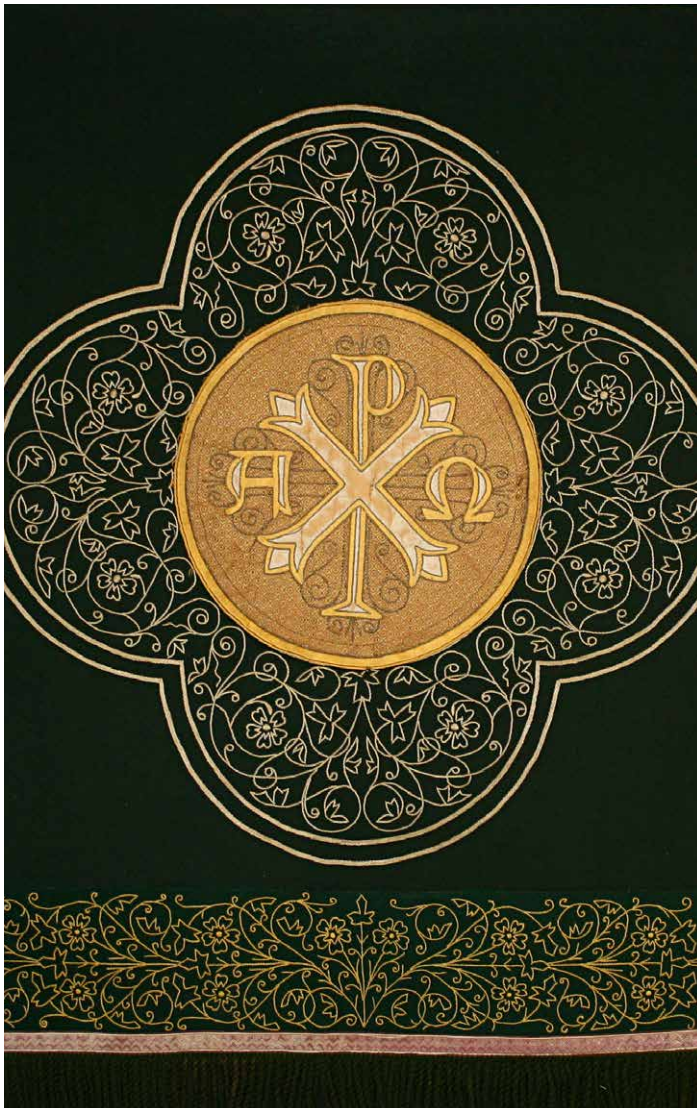
Viele Menschen in Hessen haben keine eigene Wohnung, sie leben bei Bekannten und Freunden, sie schlafen in Notunterkünften und wenn alles nicht mehr geht, auch auf der Straße. Die Dienste und Einrichtungen der Diakonie unterstützen diese Menschen, bieten Obdach und Beratung an, aber auch medizinische Hilfe. Das Projekt „Krank auf der Straße“ unterstützt Angebote der Gesundheitsversorgung in den Einrichtungen der Wohnungsnotfallhilfe, wie zum Beispiel wöchentliche Sprechstunden durch die Krankenpflege zur Wundversorgung. Mit der Kollekte unterstützen Sie die Arbeit der Diakonie und tragen damit zur Verbesserung der Lebensumstände von Menschen bei, die nichts mehr oder nur noch ganz wenig haben.



[www.diakonie-hessen.de](http://www.diakonie-hessen.de)

- ↳ Verband
- ↳ Arbeitsfelder
- ↳ ExAGd
- ↳ Wohnungsnotfallhilfe





## 05 TELEFONSELSORGE

25.02.2024 / Reminiszere

Das Angebot der TelefonSeelsorge® ist Ausdruck der seelsorglichen Verantwortung der christlichen Kirchen für Menschen in Krisen und schwierigen Lebenssituationen. Sie garantiert Menschen in Not den Kontakt rund um die Uhr. Die Kirche sagt durch ihr seelsorgliches Angebot in den TelefonSeelsorge®-Stellen: „Ich bin da“.

Die TelefonSeelsorge®-Stellen in Darmstadt, Mainz-Wiesbaden, Frankfurt und Gießen sind Teil eines bundesweiten Netzwerkes, in dem sich etwa 7.500 Ehrenamtliche engagieren.

Ehrenamtliche, die bei der TelefonSeelsorge® mitarbeiten möchten, werden sorgfältig ausgewählt und für ihren Dienst in der TelefonSeelsorge® vorbereitet. Regelmäßige Supervision und Fortbildungen unterstützen die Ehrenamtlichen darin, für Menschen in Krisen ein offenes Ohr zu haben und sie niederschwellig rund um die Uhr zu begleiten.

Mit den Mitteln der Kollekte soll die Aus- und Fortbildung der Ehrenamtlichen unterstützt werden.



[www.ekhn.de](http://www.ekhn.de)

- ↳ Service
- ↳ Angebote
- ↳ Seelsorge und Beratung
- ↳ Telefonseelsorge



---

## 06 ARBEIT DES EVANGELISCHEN BUNDES

10.03.2024 / Laetare

---

Unsere Kirche braucht sprachfähige, gut ausgebildete und motivierte junge Menschen im Pfarramt, im gemeindepädagogischen Dienst und als Lehrerinnen und Lehrer im Religionsunterricht. Der Evangelische Bund begleitet und unterstützt junge Theologinnen und Theologen auf ihrem Weg in ihren hauptamtlichen Dienst. Darüber hinaus fördert er mit einer Vielzahl von Projekten und Aktionen das evangelische Profil und ökumenische Kontakte in den Gemeinden.

„Was eint, was trennt uns von ukrainisch-orthodoxen oder katholischen Christinnen und Christen? Wie und wann können wir mit ihnen Ostern oder Weihnachten feiern?“ In solchen und anderen konfessionellen und ökumenischen Fragen berät der Evangelische Bund Hessen mit seinem Konfessionskundlichen Institut Bensheim Kirchengemeinden, Pfarrfrauen und Pfarrer sowie interessierte Gemeindeglieder. Der Evangelische Bund ist ein freier Verein, der sich allein aus Spenden und den Beiträgen seiner Mitglieder finanziert.



[www.eb-hessen.de](http://www.eb-hessen.de)

---

## 07 JUGENDMIGRATIONSDIENSTE (DIAKONIE HESSEN)

17.03.2024 / Judika

---

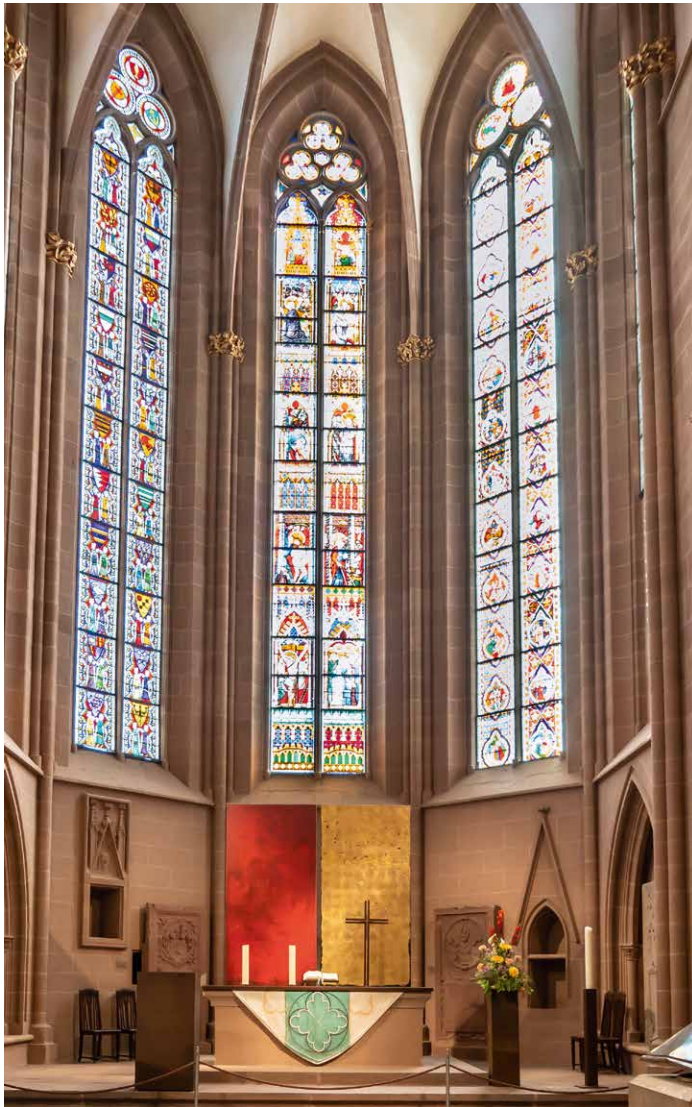
Viele Kinder und Jugendliche mit Migrations- und Fluchtgeschichte benötigen aufgrund von unterschiedlichen Startchancen verlässliche Angebote und Ansprechpersonen, die Orientierung und Perspektiven während des Integrationsprozesses in Deutschland geben. Ihre Lebensrealität ist oftmals geprägt von Lernschwierigkeiten in der Schule, Benachteiligungen auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, prekären Familien- und Wohnverhältnissen. Häufig kommen psychische Belastungen hinzu, die unter anderem durch die Flucht vor dem Krieg entstehen. Zudem belasten die Auswirkungen der Corona-Pandemie zusätzlich viele junge Menschen im besonderen Maße (z.B. durch Folgen von Homeschooling-Unterricht, zeitweise fehlende sprachliche Praxis in der Schule, fehlende Praktikumsplätze während der Pandemie).

Die Jugendmigrationsdienste innerhalb der Diakonie Hessen bieten jungen Menschen im Alter von 12–27 Jahren Beratung und Begleitung an und gestalten alltags- und lebensweltorientierte Gruppenangebote, die die Kompetenzen der Jugendlichen erweitern. Die Jugendlichen lernen von und mit anderen Teilnehmern, erfahren einen Ort, an dem sie willkommen sind, bekommen schulische Fragen beantwortet und bearbeiten selbständig oder mit Unterstützung ihre Anliegen.



[www.diakonie-hessen.de](http://www.diakonie-hessen.de)

- ↳ Verband
- ↳ Arbeitsfelder
- ↳ FFJK
- ↳ Jugendmigrationsdienste (JMD)



---

## 08 CHRISTLICH-JÜDISCHE VERSTÄNDIGUNG

29.03.2024 / Karfreitag

---

„ImDialog“, der evangelische Arbeitskreis für das christlich-jüdische Gespräch in Hessen und Nassau ist aktiv im christlich-jüdischen Dialog. Er fördert diesen Dialog in Kirche, Gemeinde und Bildungseinrichtungen zum Beispiel durch Publikationen, Tagungen und Wanderausstellungen. Der Arbeitskreis unterstützt Menschen und Organisationen, die sich für Friedens- und Sozialarbeit und die christlich-jüdische Verständigung in Deutschland und in Israel einsetzen, z. B. interreligiöse Begegnungen im Leo-Baeck-Bildungszentrum in Haifa, das theologische Studienprogramm „Studium in Israel“ oder auch den interreligiösen Marsch der „Rabbis for Human Rights“.

„ImDialog“ greift ein Anliegen auf, das in der EKHN seinen festen Platz hat: Das gemeinsame Engagement von jüdischen und christlichen Menschen für ein dialogisches Einander-Begegnen und eine bessere Welt. Diese wichtige Arbeit fördert das Verständnis und die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Glaubensgemeinschaften und trägt dazu bei, Vorurteile abzubauen und den Weg zu einer gerechteren und harmonischeren Welt zu ebnet.





09

**ARBEIT MIT KINDERN UND JUGENDLICHEN IN  
GEMEINDEN, DEKANATEN UND JUGENDWERKEN**  
31.03.2024 / Ostersonntag

Die Evangelische Jugend bietet jungen Menschen die Möglichkeit, sich in Gruppen, Werken, Verbänden, Kirchengemeinden und Dekanaten zu engagieren und sich mit Gleichaltrigen auszutauschen. Die Arbeit der Evangelischen Jugend zielt darauf ab, jungen Menschen eine Orientierung im Leben zu geben und sie in ihrem Glauben zu stärken. Dafür werden beispielsweise Freizeiten, Seminare und Veranstaltungen organisiert. Die Evangelische Jugend steht allen Kindern und Jugendlichen unabhängig von ihrer Konfession offen und fördert die Vielfalt und Toleranz in der Gesellschaft.

Diese Kollekte wird für viele konkrete Projekte verwendet. Sie verbleibt zu 50% im Dekanat und unterstützt zu 50% die Arbeit folgender Werke und Verbände: Christlicher Verein Junger Menschen (CVJM), Entschieden für Christus (EC), Evangelisches Jugendwerk (EJW), Verband christlicher Pfadfinder\*innen (VCP) in der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau.



[www.ev-jugendarbeit-ekhn.de](http://www.ev-jugendarbeit-ekhn.de)

---

## 10 **DIAKONIE DEUTSCHLAND (EKD)** 07.04.2024 / Quasimodogeniti

---

Eine lebendige, vielfältige und solidarische Nachbarschaft trägt entscheidend zur Lebensqualität bei.

Die Nachbarschaft ist der Lebensmittelpunkt von Menschen in sehr verschiedenen Konstellationen, die unterschiedliche Unterstützung benötigen. Gleich nebeneinander wohnen Menschen mit und ohne Zuwanderungsgeschichte, hochaltrige Menschen, Menschen mit Behinderungen oder psychischen Erkrankungen. Sie alle wollen in ihrer Nachbarschaft die benötigte Hilfe finden. Die Diakonie trägt dazu bei, gemeinsam mit den Kirchengemeinden ein breit gefächertes Angebot sozialer Arbeit bereitzustellen. Sie ermöglicht Menschen aller Altersgruppen, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen und sich ehrenamtlich zu engagieren. Ihre Kollekte unterstützt konkrete Projekte der Diakonie und der Kirche im Sozialraum, kämpft gegen Armut, hilft Einsamen, integriert Zugewanderte in die Nachbarschaft, unterstützt Familien und Kinder, und eröffnet jungen Menschen berufliche Perspektiven im Sozialbereich. Damit fördern Sie ein gelingendes Zusammenleben in städtischen und ländlichen Nachbarschaften.



[www.diakonie.de](http://www.diakonie.de)

---

## 11 **KIRCHENMUSIKALISCHE ARBEIT IN DER EKHN** 28.04.2024 / Cantate

---

Singen und Musizieren gehören zur Grundausrüstung christlicher Glaubenspraxis. Cantate – singt Gott ein neues Lied! Zu allen Zeiten haben Menschen das getan, und auch heute entstehen immer wieder neue Lieder, immer wieder werden neue Kantaten, Musicals und andere Musikstücke komponiert, um die biblischen Texte zum Klingen zu bringen und die Botschaft des Evangeliums mit Musik weiterzutragen.

Die heutige Kollekte unterstützt die Erarbeitung und Aufführung neuer und unbekannter Kirchenmusik in Gottesdiensten und Konzerten. Außerdem werden kirchenmusikalische Fortbildungen für Menschen, die sich ehrenamtlich und nebenberuflich in ihren Gemeinden und Dekanaten engagieren sowie kirchenmusikalische Freizeiten mit Kindern und Jugendlichen gefördert.



[www.zentrum-verkuendung.de](http://www.zentrum-verkuendung.de)  
↳ Kirchenmusik

---

## 12 EVANGELISCHE WELTMISSION (MISSIONSWERKE EMS UND VEM)

09.05.2024 / Himmelfahrt

---

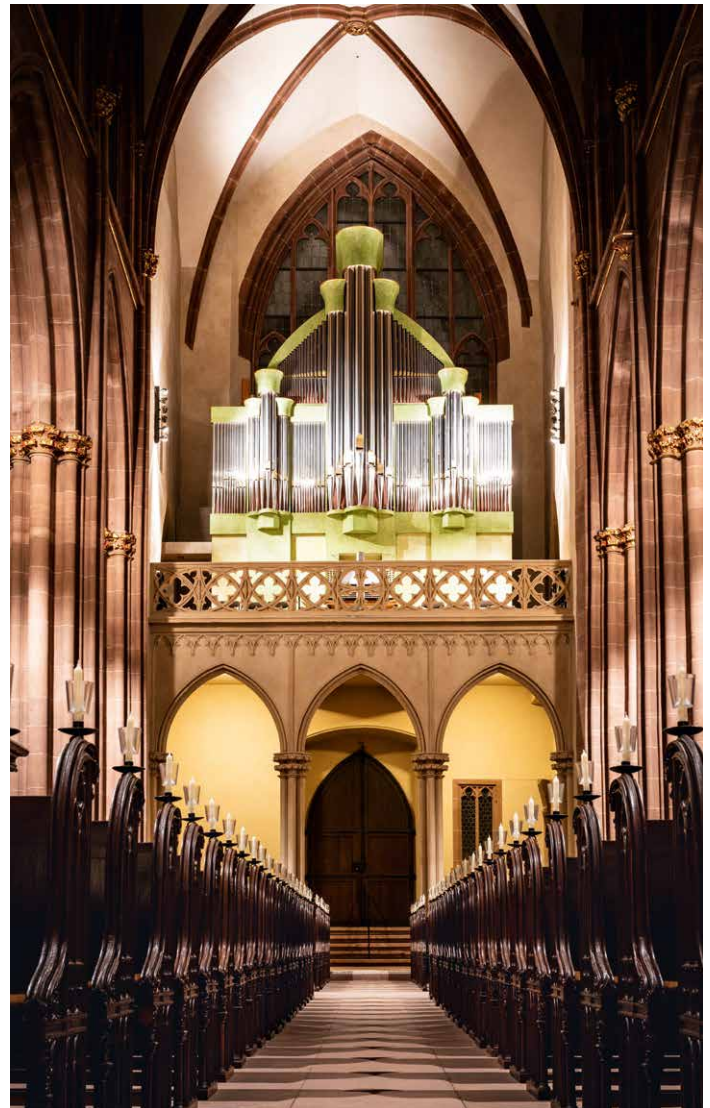
Bildung ist der Schlüssel für ein selbstbestimmtes Leben, gesellschaftliche Teilhabe und positive soziale Veränderung. Nach Schätzungen der UNESCO bleibt das Recht auf Bildung weltweit immer noch 260 Millionen Kindern und Jugendlichen vorenthalten. vielerorts übernehmen örtliche Kirchen und Gemeinden die Bildungs-Verantwortung.

Die Mitgliedskirchen der EMS engagieren sich in den Bereichen der schulischen und beruflichen Bildung und haben dabei im Besonderen die Förderung von Mädchen und Frauen im Blick. Die EMS unterhält Kinderheime, Schulen und berufliche Ausbildungszentren für Waisen und Kinder aus benachteiligten Familien. Die Projekte arbeiten religionsübergreifend.

Die Kirchen der VEM-Gemeinschaft sind Träger zahlreicher Bildungseinrichtungen von Kindergärten bis hin zu kirchlichen Hochschulen. Ein besonderer Schwerpunkt ist die berufliche Ausbildung junger Menschen in kirchlichen Ausbildungszentren und Berufsschulen in Afrika und Asien.



[www.ems-online.org](http://www.ems-online.org)  
[www.vemission.org](http://www.vemission.org)



## 13 ARBEIT DES ÖKUMENISCHEN RATES DER KIRCHEN (ÖRK)

19.05.2024 / Pfingstsonntag

Junge Menschen aus verschiedenen Kirchen weltweit kommen nach Bossey in der Schweiz, um miteinander und voneinander zu lernen, wie sich Kirchen für Gerechtigkeit, Frieden und Versöhnung einsetzen können. Das Ökumenische Institut in Bossey ist ein einzigartiger Ort der interkulturellen ökumenischen Bildung. Studierende berichten, dass sie an diesem Ort lebensverändernde Erfahrungen gemacht haben, die ihren weiteren Dienst in Kirche und Gesellschaft prägen.

In dem Studienaufenthalt geht es darum, die Vielfalt christlicher Kirchen und anderer Religionsgemeinschaften kennenzulernen und sich gemeinsam mit aktuellen Herausforderungen auseinanderzusetzen. Dazu gehört der Einsatz für Menschenwürde und Schöpfungsverantwortung, für die Überwindung von Rassismus und für ein konstruktives und hoffnungsstiftendes Miteinander von Kirchen vor Ort und weltweit.

Der Stipendienfonds ermöglicht Menschen aus unterschiedlichen Kontexten an diesem ökumenischen Studienprogramm teilzunehmen.



[www.oikoumene.org](http://www.oikoumene.org)

↳ What we do

↳ The Ecumenical Institute Bossey



---

## 14 FLÜCHTLINGE UND ASYLSUCHENDE (DIAKONIE HESSEN)

02.06.2024 / 1. Sonntag nach Trinitatis

---

Geschlossene Grenzen verschärfen die Gefahren für Flüchtende aus Kriegs- und Krisengebieten, wie im täglichen Sterben im Mittelmeer und dem gewaltsamen Zurückdrängen in verschiedenen EU-Staaten sichtbar wird. Häufig flieht zunächst ein Familienmitglied, sei es der Vater oder eine alleinerziehende Mutter, die vorübergehend ihre minderjährigen Kinder bei Verwandten oder Bekannten lassen müssen. Manchmal wagen auch minderjährige Kinder allein den beschwerlichen Weg, in der Hoffnung, ihre Eltern und Geschwister später nachholen zu können.

Nach einer erfolgreichen Ankunft und dem Erhalt eines Schutzstatus müssen Betroffene viel Geduld und finanzielle Ressourcen für das komplexe, langwierige und kostspielige Familiennachzugsverfahren aufbringen. Die Diakonie und die evangelische Kirche bieten Beratung und Unterstützung im Asylverfahren und Familiennachzugsverfahren, und in Einzelfällen können sie bei DNA-Tests und Flugkosten Zuschüsse gewähren. Die Kollektennittel kommen direkt den Geflüchteten zugute.



<https://www.diakonie-hessen.de>

- ↳ Helfen Sie mit Ihrer Spende
- ↳ Familien gehören zusammen

---

## 15 <sup>1</sup> DEUTSCHER EVANGELISCHER KIRCHENTAG (DEKT)

16.06.2024 / 3. Sonntag nach Trinitatis

---

Die heutige Kollekte unterstützt den Deutschen Evangelischen Kirchentag, der seit seiner Gründung im Jahr 1949 ebenso alt wie die Bundesrepublik Deutschland ist. Beide feiern nun ihr 75-jähriges Bestehen. Kirchentage sind einzigartige Foren des Glaubens, die Menschen aus verschiedenen Gesellschaftsbereichen zusammenbringen und Raum für Zukunftsvisionen schaffen.

Kirchentage passen sich im Laufe der Zeit an und bewahren gleichzeitig ihre faszinierende Eigenart. Diese kreative Dynamik ist entscheidend, um nicht in der Vergangenheit zu verharren, sondern mutige Schritte in die Zukunft zu wagen. Hier werden gesellschaftliche, soziale, ethische, kulturelle und politische Fragen von Menschen verschiedenster Herkunft intensiv, offen und frei diskutiert. Diese Zusammenkunft stärkt die Hoffnung und Kraft der Christinnen und Christen für ihren Alltag in der Welt. Bitte unterstützen Sie den Kirchentag mit Ihrer Kollekte, damit er weiterhin ein Impulsgeber für Kirche und Gesellschaft sein kann. Jeder Beitrag ist hilfreich.



[www.kirchentag.de](http://www.kirchentag.de)

---

## **15<sup>2</sup> POSAUNEN-WERK DER EKHN** **16.06.2024 / 3. Sonntag nach Trinitatis**

---

In und außerhalb der Kirche, in Gottesdiensten, bei Festen, Konzerten sowie vielen anderen Anlässen bringen Posaunenchöre die Frohe Botschaft zu den Menschen und machen das Evangelium klangvoll hörbar. Menschen aller Generationen und Berufe musizieren in den Posaunenchören gemeinsam zur Ehre Gottes.

Damit diese Arbeit auch künftig erfolgreich gelingen kann, benötigt der Dachverband der Posaunenchöre, das Posaunenwerk der EKHN, einen großzügigen Zuschuss durch Ihre Kollekte. Damit können z.B. die Nachwuchsarbeit, die Ausbildung der Leitenden oder die Anschaffung notwendiger Instrumente finanziert werden.



[www.posaunenwerk-ekhn.de](http://www.posaunenwerk-ekhn.de)

---

## **16 EINZELFALLHILFEN DER REGIONALEN DIAKONISCHEN WERKE (DIAKONIE HESSEN)** **30.06.2024 / 5. Sonntag nach Trinitatis**

---

Die Einzelfallhilfe ist eine finanzielle Unterstützung, die Menschen in akuten Notlagen unmittelbar und sofort zugutekommt. Voraussetzung ist, dass sie dringend Hilfe benötigen, sowohl für sich selbst als auch für ihre pflegebedürftigen Angehörigen, wie zum Beispiel Kinder. Die Soforthilfe ist besonders wichtig, da sie sich auf lebensnotwendige Bereiche wie Ernährung und Unterkunft bezieht. Die Situation ist oft akut, da die Betroffenen am Ende ihrer Möglichkeiten stehen und keinen Ausweg sehen. Dies kann beispielsweise der Fall sein, wenn sie keine Lebensmittel mehr im Haus haben, keinen Zugang zu warmem Wasser aufgrund einer Stromsperre haben oder von einer Zwangsräumung bedroht sind.

Gemeindepfarrerinnen und Gemeindepfarrer sind oft mit solchen Situationen vertraut und leisten entweder selbst Unterstützung oder verweisen die Menschen an die Regionale Diakonie. Dort erhalten sie nicht nur finanzielle Hilfe, sondern auch fachliche Unterstützung bei Schulden, Suchtproblemen oder allgemeinen Lebenskrisen. Die Einzelfallhilfen tragen dazu bei, dass weiterführende Angebote gefördert werden und somit Wege zur Bewältigung von Krisen eröffnet werden.



[www.regionale-diakonie.de](http://www.regionale-diakonie.de)



---

## 17 NOTFALLSELSORGE

14.07.2024 / 7. Sonntag nach Trinitatis

---

Täglich geraten Menschen plötzlich in körperliche, seelische und soziale Not. Unvorhersehbare Ereignisse wie Unfälle, Feuer, plötzliche lebensbedrohliche Erkrankungen und Tod können uns zu jeder Zeit treffen. In solchen Situationen helfen Notfallseelsorgerinnen und Notfallseelsorger betroffenen Menschen durch Zuwendung, Orientierung und Beruhigung – Tag und Nacht, an 365 Tagen im Jahr.

Mit der Kollekte sollen Aus- und Fortbildungen und teambildende Maßnahmen von Haupt- und Ehrenamtlichen in der Notfallseelsorge ermöglicht werden. Regelmäßig werden NFS-Grundkurse, Aufbaukurse, Supervision, regionale Studientage, „Spirituelle Tankstellen“ und andere Maßnahmen organisiert, die der Psychohygiene und der Teambildung dienen.



<https://notfallseelsorge.ekhn.de>

---

## 18 ÖKUMENE UND AUSLANDSARBEIT (EKD)

28.07.2024 / 9. Sonntag nach Trinitatis

---

Bildung ist ein Menschenrecht und eine Grundvoraussetzung für persönliche Entfaltung. Dennoch bleibt es jungen Menschen in vielen Ländern der Welt verwehrt, ihr volles Potential zu entdecken und zu entfalten. Dies kann verschiedene Gründe haben, sei es, weil sie früh als Arbeitskräfte gebraucht werden, weil die nötige Bildungsinfrastruktur fehlt oder Bildung schlicht unerschwinglich ist. In der evangelischen Kirche hat das Lesen und Lernen seit der Reformation einen hohen Stellenwert, und dieser Wert spiegelt sich auch in vielen deutschsprachigen Gemeinden im Ausland wider. Sie betrachten die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, die unter normalen Umständen kaum Bildungschancen hätten, als einen wesentlichen Teil ihres diakonischen Auftrags.

Die Förderung von Bildung, insbesondere für benachteiligte junge Menschen, ist nicht nur ein Akt der Solidarität, sondern auch ein Beitrag zur Schaffung von Chancengleichheit und zur Stärkung von Gemeinschaften weltweit. Diese Bemühungen tragen dazu bei, die Zukunft vieler junger Menschen positiv zu beeinflussen und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre Talente und Fähigkeiten zu entfalten, unabhängig von ihrer sozialen oder wirtschaftlichen Herkunft.



[www.ekhn.de](http://www.ekhn.de)  
↳ Über-uns  
↳ Aufbau der EKHN  
↳ Zentren  
↳ Zentrum Ökumene

---

## 19 ARBEITSLOSENFONDS DER EKHN

11.08.2024 / 11. Sonntag nach Trinitatis

---

Mit dem Arbeitslosenfonds der EKHN trägt die Kirche seit 1984 aktiv dazu bei, die Arbeitslosigkeit zu verringern und damit eine der herausforderndsten Aufgaben, besonders in schweren Zeiten, anzugehen. Der Arbeitslosenfonds ist ein wertvolles Instrument, um benachteiligten Menschen eine berufliche Perspektive zu geben und sie wieder in die Arbeitswelt einzugliedern.

Mit dem Geld des Fonds werden zusätzliche Stellen bei kirchlich/diakonischen Trägern erschaffen. Ein Teil der daraus entstehenden Personalkosten wird vom Arbeitslosenfonds finanziert. Der Fonds setzt sich zunächst aus gesammelten Spenden zusammen, die dann durch Kirchensteuermittel verdreifacht werden. Mithilfe des Geldes werden benachteiligten Menschen Chancen eröffnet, nach Ablauf der Förderung wieder im Arbeitsmarkt integriert zu sein. Dabei gibt man in Form von Arbeits-, sowie Ausbildungsverhältnissen die Möglichkeit, Berufserfahrungen zu sammeln.



[www.ekhn.de/service/angebote/  
diakonie-und-unterstuetzung.html](http://www.ekhn.de/service/angebote/diakonie-und-unterstuetzung.html)  
↳ Hilfe bei Arbeitslosigkeit  
↳ Der Arbeitslosenfond der EKHN

---

## 20<sup>a</sup> STIFTUNGSFONDS DIASTART (DIAKONIE HESSEN)

25.08.2024 / 13. Sonntag nach Trinitatis

---

„Jeder junge Mensch hat ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit“, so das Sozialgesetzbuch. Diese Forderung nach gleichen Bildungschancen ist so alt wie unsere Demokratie und genießt breite Zustimmung.

In der Praxis hängen Bildungschancen jedoch stark von der sozialen Herkunft ab. Viele Kinder und Jugendliche wachsen unter schwierigen Bedingungen auf, mit Armut, begrenzten Bildungsmöglichkeiten und Unsicherheit über ihre Zukunft. Angesichts globaler Unsicherheiten stehen sie vor hohen Leistungsanforderungen und Risiken.

Kinder sind unsere Zukunft und haben Anspruch auf gleiche Bildungschancen unabhängig von Herkunft und Finanzen. Ein gutes Aufwachsen sollte in Kirche und Gesellschaft Priorität haben.

Die Kollektenmittel sollen Gemeinden und diakonische Einrichtungen bei ihren Projekten für Kinder und Jugendliche unterstützen. Dabei sollen regionale Unterstützungsstrukturen geschaffen werden, um langfristige Hilfe zu gewährleisten.



[www.sinn-stiften.de](http://www.sinn-stiften.de)  
↳ Stiftungsfonds  
↳ DiaStart

---

**20<sup>b</sup> STIFTUNG „FÜR DAS LEBEN“**  
**25.08.2024 / 13. Sonntag nach Trinitatis**

---

Die kirchliche „Stiftung für das Leben“ engagiert sich nachhaltig, um junge Mütter und Väter in Problemsituationen zu unterstützen. Schwangere erhalten wertvolle Beratung in den Beratungsstellen der Diakonie Hessen. Zusätzlich zu staatlichen Förderungen können Gelder der Stiftung auch für Sachleistungen zur Verfügung gestellt werden, um die Bedürfnisse der Familien zu decken. Besonders Alleinerziehende erhalten kontinuierliche Unterstützung während belastender Lebensumstände und können ihre pädagogische Kompetenz in einer speziellen Wohngruppe weiterentwickeln. Des Weiteren leistet die Stiftung finanzielle Unterstützung für Angebote von anderen Institutionen, die vorbeugende, aufklärende und soziale Arbeit leisten. Hierzu gehören unter anderem offene Baby-Treffs und Freizeiten für junge Familien.

Die Stiftung setzt sich im gesamten Bereich der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) für das Wohl junger Familien ein und unterstützt somit die Schaffung einer stabilen und unterstützenden Umgebung für Eltern und ihre Kinder.



[www.stiftung-fuer-das-leben.de](http://www.stiftung-fuer-das-leben.de)

---

**21<sup>a</sup> JUGENDWERKSTATT GIESSEN**  
**08.09.2024 / 15. Sonntag nach Trinitatis**

---

Im Rahmen des Projekts sollen zehn Tablets und Kopfhörer für die Lernenden angeschafft werden, die in Unterrichtssituationen vor Ort und mobil genutzt werden. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler des Hauptschulabschluss-Vorbereitungskurses im Rahmen der Maßnahme Q&B (Qualifizierung und Beschäftigung junger Menschen).

Ziel ist die Erweiterung der digitalen Kompetenzen der Jugendlichen in schwierigen Lebenssituationen. Die meisten leben in Bedarfsgemeinschaften oder Wohngruppen und haben nur grundlegende Smartphone-Nutzungsfähigkeiten.

Die Pandemie hat die Bedeutung der digitalen Infrastruktur für zukünftiges Arbeiten betont. Das Vorhaben soll die Qualifizierung und Beschäftigung vor Ort digitalisieren und das Arbeiten auf Distanz ermöglichen, um die Medienkompetenzen zu verbessern und Arbeitsabläufe nachhaltiger und transparenter zu gestalten.



[www.jugendwerkstatt-giessen.de](http://www.jugendwerkstatt-giessen.de)

## 21<sup>b</sup> ARBEIT UND QUALIFIZIERUNG

08.09.2024 / 15. Sonntag nach Trinitatis

Die heutige Kollekte ist für Arbeitslosen- und Qualifizierungsmaßnahmen bestimmt.

Menschen, die lange Zeit ohne Erwerbsarbeit sind, leiden oft darunter, dass sie gesellschaftlich isoliert sind, weil sie den Anforderungen des Arbeitsmarktes nicht mehr genügen. Denn Arbeit ist mehr als Gelderwerb: Sie gibt dem Tag eine Struktur, ermöglicht soziale Kontakte und besitzt in unserer Gesellschaft einen hohen Wert. Auch angeblich nicht vermittelbare Menschen können arbeiten, wenn Arbeit auf ihre Fähigkeiten zugeschnitten wird. Mit dieser Kollekte soll der kirchliche Auftrag zur Teilhabe aller an der Gesellschaft gefördert werden, etwa in kirchlich-diakonischen Arbeitslosenprojekten, wo abgeschriebene Menschen wieder sinnvolle Beschäftigung und Qualifizierung finden können, z.B. in Sozialkaufhäusern oder Jugendwerkstätten, sowie in Patenprojekten an Schulen.



<https://www.zgv.info/arbeit-soziales>



<https://www.diakonie-hessen.de>  
↳ Verband  
↳ Arbeitsfelder  
↳ Existenzsicherung, Armut und Gemeindediakonie (EXAGd)

## 22 ARBEIT DER DIAKONIE HESSEN

15.09.2024 / 16. Sonntag nach Trinitatis /  
Diakoniesonntag

Die Diakonie ist der soziale Dienst der evangelischen Kirche. Sie bietet professionelle, tatkräftige Hilfe für Menschen in Not und macht so christliche Nächstenliebe erfahrbar.

Ergänzend zur diakonischen Arbeit in den Kirchengemeinden leistet die Diakonie Hessen mit ihren Beratungsangeboten bei Konflikten, Sucht und Schulden, den Anlaufstellen für wohnungslose Menschen, der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie vielen weiteren Diensten wichtige soziale Arbeit auf dem Gebiet der EKHN. Sie macht sich zudem öffentlich für benachteiligte Menschen stark, benennt die Ursachen sozialer Not gegenüber Politik und Gesellschaft und bietet Lösungsansätze, zum Beispiel zur Überwindung von Kinderarmut und gesellschaftlicher Spaltung.

Die Kollekte ist bestimmt für die Arbeit der Diakonie Hessen im Bereich aktueller Nothilfen sowie für übergeordnete Aufgaben, beispielsweise zur nachhaltigen Gewinnung von Fachkräften für soziale Berufe und die Begleitung ehrenamtlich Engagierter.



[www.diakonie-hessen.de](http://www.diakonie-hessen.de)



23

## TAFELARBEIT DER DIAKONIE HESSEN

29.09.2024 / 18. Sonntag nach Trinitatis

Menschen mit einem sehr geringen Einkommen, die ohne Hilfe nicht genug Geld zum Leben haben, bekommen Unterstützung von den Tafeln. Supermärkte oder Bäckereien spenden essbare Lebensmittel, die sie aussortieren, an die Tafeln. Diese Lebensmittel werden dann an Bedürftige verteilt. Dadurch werden Lebensmittel gerettet und den Menschen vor Ort geholfen.

Die Nachfrage nach Unterstützung wird durch steigende Energiekosten, den anhaltenden Krieg in der Ukraine sowie die Inflation und die dadurch steigenden Lebenshaltungskosten größer. Dies belastet auch die Tafeln, zum Beispiel durch höhere Spritpreise, die ihre Arbeit erschweren, sowie sinkende Lebensmittelspenden. Gleichzeitig werden die Wartelisten länger. In der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau gibt es derzeit 37 Tafelausgaben, die von kirchlichen und diakonischen Organisationen betrieben werden. Über 12.000 Menschen erhalten dort regelmäßig Lebensmittel.

Die Tafeln finanzieren sich zu 100% durch Spenden. Jede Art von Unterstützung, sei es durch Spenden oder Mitarbeit, hilft den Tafeln bei ihrer Arbeit.



---

**24** „BROT FÜR DIE WELT“ (DIAKONIE DEUTSCHLAND)  
**06.10.2024** / 19. Sonntag nach Trinitatis /  
Erntedank

---

Eigentlich gibt es genügend Nahrungsmittel auf der Welt, um alle Menschen satt zu machen. Dennoch leidet ein großer Teil der Weltbevölkerung Hunger. Das evangelische Hilfswerk „Brot für die Welt“ setzt sich deshalb unter dem diesjährigen Aktionsmotto „Zukunft säen“ gemeinsam mit seinen Partnerorganisationen in aller Welt dafür ein, Hunger und Armut zu überwinden.

Die Entwicklungsorganisation der Anglikanischen Kirche in Kenia schult zum Beispiel mit Unterstützung von „Brot für die Welt“ Kleinbauernfamilien in klimaangepasster Landwirtschaft, Viehhaltung, sparsamer Bewässerung und Umweltschutz. So können die Familien trotz schwieriger klimatischer Bedingungen gute Erträge erzielen. Auch werden die Menschen beim Aufbau von Spar- und Kreditgruppen unterstützt. Dadurch können sie investieren, etwa in Nutztiere oder zusätzliches Land. So werden Familien und Gemeinden über Generationen hinweg gestärkt.



[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

---

**25** <sup>1</sup> HESSISCHE LUTHERSTIFTUNG  
**03.11.2024** / 23. Sonntag nach Trinitatis

---

Die Hessische Lutherstiftung hat sich seit 1883 zur Aufgabe gemacht den theologischen Nachwuchs zu fördern und unterstützt daher die Studierenden der Evangelischen Theologie.

Diese Aufgabe ist gegenwärtig wichtiger denn je, denn es fehlen Studierende der Evangelischen Theologie, um die Pfarrstellen künftig besetzen zu können. Aus diesem Grund fördert die Stiftung einerseits Theologiestudierende mit einem Sozialstipendium, damit kein Studium aus finanziellen Gründen abgebrochen werden muss. Andererseits vergibt sie ein Leistungsstipendium für gelungene Seminararbeiten. Die Stiftung zeigt so ihre Anerkennung für gute und sehr gute Leistungen im Studium. Möchte ein Studierender nach seinem Studium promovieren, ist dieses ohne eine finanzielle Unterstützung nur sehr schwer zu bewerkstelligen. Darum vergibt die Lutherstiftung zweijährige Promotionsstipendien, um auch den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern.



<http://machdochwasduglaubst.de>

- ↳ Berufsfelder
- ↳ Theologie
- ↳ Stipendien

---

## 25<sup>2</sup> AG TRAUERSEELSORGE

03.11.2024 / 23. Sonntag nach Trinitatis

---

Der Tod eines geliebten Menschen ist immer ein Einbruch in das Leben der Hinterbliebenen und lässt sie nach Halt und Sinn suchen. Für Trauernde da zu sein, ihnen Trost und Hoffnung zu geben gehört von Anfang an zu den Aufgaben der christlichen Kirchen. Deshalb unterstützt und begleitet die Trauerseelsorge Menschen nach einem schweren Verlust. In Einzelgesprächen, Trauercafés, Selbsthilfetreffen oder geschlossenen professionell geleiteten Trauergruppen erfahren Trauernde Hilfe und Begleitung. Trauerwanderungen, Reisen, Pilgern oder Radtouren für Trauernde sind weitere Angebote, um Trauernden zu helfen, ihren Weg durch die Trauer zu gehen.

In der Arbeitsgemeinschaft Trauerseelsorge haben sich Initiativen unserer Kirche vernetzt, die Trauerbegleitung anbieten. Sie führt regelmäßig Studientage und Fortbildungen für ehrenamtliche Trauerbegleitende durch.



<https://zsb.ekhn.org>  
↳ Seelsorgebereiche

---

## 26<sup>a</sup> AKTIONSGEMEINSCHAFT DIENST FÜR DEN FRIEDEN (AGDF & ASF)

17.11.2024 / Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr / Volkstrauertag

---

Bis heute leiden Menschen an Folgen von Kriegen, Verfolgung und Ungerechtigkeit. Christus spricht: „Was ihr für eines meiner geringsten Geschwister getan habt, habt ihr für mich getan.“

Jährlich engagieren sich über 5.000 Menschen weltweit freiwillig in Friedensdiensten, Workcamps und Fachdiensten der Aktionsgemeinschaft „Dienst für den Frieden“ und der „Aktion Sühnezeichen Friedensdienste“. Sie setzen sich ein für Gerechtigkeit und Frieden und für die Linderung von Leid und Unrecht. In internationalen Begegnungen lernen sie die Lebensrealität von Menschen in anderen Ländern kennen und suchen angesichts globaler Herausforderungen gemeinsam nach Lösungen. Sie begegnen mutigen Menschen mit unterschiedlichsten Ausgrenzungserfahrungen. Sie unterstützen nachhaltige Menschenrechtsinitiativen, soziale Einrichtungen und Bildungsprogramme. Sie bringen frische Ideen, einen weiten Horizont und vielfältiges Engagement zurück in unsere Gemeinden.



[www.friedensdienst.de](http://www.friedensdienst.de)  
[www.asf-ev.de](http://www.asf-ev.de)

## 26<sup>b</sup> INITIATIVE POLEN-DEUTSCHLAND – ZEICHEN DER HOFFNUNG

17.11.2024 / Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr /  
Volkstrauertag

„Zeichen der Hoffnung“ ist eine evangelische Initiative für eine bessere Zukunft von Deutschen und Polen. Unterstützt durch den Polnischen Ökumenischen Rat unterstützt „Zeichen der Hoffnung“ polnische KZ-Überlebende, um ein Zeichen der Versöhnung zwischen beiden Völkern zu setzen:

117 Personen werden zurzeit finanziell unterstützt, Erholungs- und Begegnungsfreizeiten werden für ehemalige KZ-Häftlinge in Polen und Deutschland durchgeführt, Zeitzeugengespräche werden in Deutschland und Polen veranstaltet. Junge Freiwillige werden für ein Jahr nach Krakau und Breslau vermittelt. Außerdem finden Studien- und Begegnungsreisen nach Polen statt.

Die Zeit läuft ab. In wenigen Jahren können keine KZ-Überlebende mehr berichten. „Zeichen der Hoffnung“ lädt noch lebende polnische KZ-Überlebende in Schulen und Gemeinden ein. Aufklärung für die nachwachsende Generation und Schritte der Versöhnung sind dabei das Ziel.



<https://zeichen-der-hoffnung.jimdofree.com>

## 26<sup>c</sup> KIRCHEN HELFEN KIRCHEN

17.11.2024 / Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr /  
Volkstrauertag

Überall in Europa, auch in Tschechien, werden Arbeitsmigrantinnen und -migranten aus ärmeren Ländern in prekären Jobs ausgebeutet. Sie kennen ihre Rechte nicht, sprechen nicht die Landessprache und können daher leicht von ihren Arbeitgebern ausgenutzt werden. Überstunden und Sechs-Tage-Wochen sind die Regel. Nicht immer wird der vereinbarte Lohn regelmäßig ausgezahlt. Bei Unfällen und im Krankheitsfall wird medizinische Hilfe verweigert, da meist keine Krankenversicherung besteht.

Die Diakonie der Evangelischen Kirche der Böhmisches Brüder leistet schnelle Hilfe in Notsituationen und unterstützt diese Menschen, sich aus schwierigen Arbeitsverhältnissen zu befreien. Individuelle Rechtsberatung trägt zur rechtlichen Absicherung von Mindeststandards im Arbeitsleben bei. Zudem setzt sich die tschechische Diakonie zusammen mit Partnerorganisationen in den Herkunftsländern dafür ein, Menschenhandel und Arbeitsausbeutung in Europa vorzubeugen.



<http://www.kirchen-helfen-kirchen.de>

- ↳ Projekte
- ↳ Ausgewählte Projekte
- ↳ Tschechien

[www.diakonie.cz/de](http://www.diakonie.cz/de)



---

**26<sup>d</sup> AKTION „HOFFNUNG FÜR OSTEUROPA“**  
**17.11.2024** / Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr /  
Volkstrauertag

---

„Hoffnung für Osteuropa“ steht für ein soziales und gerechtes Europa ein und will Frieden, Gerechtigkeit, die Bewahrung der Schöpfung und die Inklusion benachteiligter Menschen fördern. Gerade unter dem Eindruck des Krieges gegen die Ukraine und die dadurch entstandenen wirtschaftlichen und humanitären Notlagen ist das Festhalten an den langjährig gewachsenen Beziehungen der EKHN z. B. nach Belarus wichtig.

In Belarus unterstützt „Hoffnung für Osteuropa“ die Entwicklung und Bildung von benachteiligten Kindern und Jugendlichen, sowie Fortbildung von Lehrerinnen und Lehrern und stärkt so Europa. „Hilfe für Osteuropa“ überstützt außerdem Aktionsgruppen in der EKHN, die den Versöhnungsgedanken pflegen und damit für einen nachhaltigen Frieden arbeiten. Diese Initiativen tragen dazu bei, Brücken zwischen den Menschen in verschiedenen Teilen Europas zu bauen und langfristig zu einem friedlicheren und gerechteren Kontinent beizutragen.



[www.hoffnung-fuer-osteuropa.de](http://www.hoffnung-fuer-osteuropa.de)



27

## AG HOSPIZ DER EKHN

24.11.2024 / Letzter Sonntag im Kirchenjahr /  
Ewigkeitssonntag

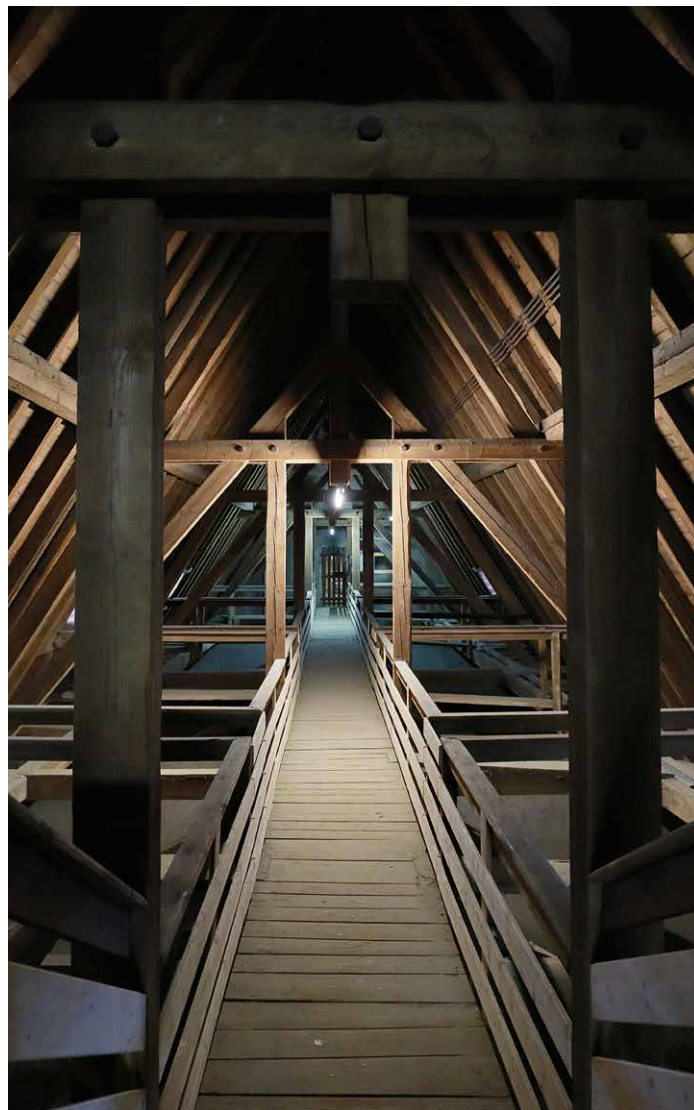
Die „Arbeitsgemeinschaft Hospiz“ unterstützt die Arbeit aller Hospizdienste in unserer Kirche, damit Sterbende und ihre Angehörigen optimal begleitet werden und in der schwierigen Abschiedssituation Halt und Trost erfahren. Hierfür müssen Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter gut ausgebildet sein und sich kontinuierlich weiter fortbilden.

Die Arbeitsgemeinschaft Hospiz ermöglicht den Ehrenamtlichen die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen, wie den „Arnoldshainer Hospiztagen“, und unterstützt die Hospizdienste finanziell, wenn sie neue Arbeitsfelder entwickeln. Kein Mensch soll einsam sterben. Deshalb besuchen die Ehrenamtlichen auch Menschen im Krankenhaus und in Pflegeheimen. Um auch Menschen mit Demenz gut begleiten zu können, braucht es eine spezielle Ausbildung, die auch aus den Mitteln der heutigen Kollekte finanziert werden soll.



<https://begleitung-am-lebensende.de>

- ↳ Ehrenamtlich begleiten
- ↳ AG Hospiz in der EKHN



---

## **28<sup>1</sup> EV. FRAUEN IN HESSEN UND NASSAU E. V.** **08.12.2024 / 2. Sonntag im Advent**

---

Frauen leiden stärker in Krisen als Männer. Der Landesverband tritt für ihre Rechte ein und gibt ihnen eine Stimme. Frauen sind vielfältig und divers. Der Landesverband empowert und bestärkt die Identitätsfindung.

Frauen engagieren sich in den Kirchengemeinden und leisten einen Großteil der ehrenamtlichen Arbeit. Der Landesverband unterstützt sie durch Werkstätten, Hintergrundmaterial, spirituelle Impulse und Gottesdienstentwürfe.

Frauen suchen Austausch und brauchen Stärkung. Die Frauenreisen des Landesverbands bieten Raum für Gemeinschaft, Seele und Geist.

Der Landesverband Evangelische Frauen in Hessen und Nassau ist Servicestelle für Ehrenamtliche und vertritt die evangelisch-feministische Stimme in der EKHN. Mit Aktionen und Veranstaltungen sensibilisiert er für Diskriminierungen, Rassismus und weltweite Gerechtigkeit. Gendersensibilität und Klimaschutz sind dabei ebenso beinhaltet, wie feministische Theologie und geschlechtergerechte Sprache.



[www.evangelischefrauen.de](http://www.evangelischefrauen.de)

---

## **28<sup>2</sup> FIM – FRAUENRECHT IST MENSCHENRECHT E. V.** **08.12.2024 / 2. Sonntag im Advent**

---

Viele der von den Auswirkungen der Pandemie besonders betroffenen Frauen in der Armutsprostitution können die Arbeitsbedingungen nicht mehr verkraften und wollen aus der Prostitution aussteigen und sich für den regulären Arbeitsmarkt qualifizieren. Oftmals ohne Deutschkenntnisse und Arbeitserfahrung außerhalb der Prostitution, haben sie ohne gezielte Hilfsmaßnahmen kaum eine Chance.

Diese Frauen möchte „FIM Frauenrecht ist Menschenrecht e.V.“ mit Gruppenangeboten, Bewerbungstrainings und fachkundiger Beratung besonders unterstützen. Außerdem will FIM Bildungsarbeit für Frauen und Mädchen, die von Gewalt im Namen der „Ehre“ oder von Genitalbeschneidung betroffen sind, durchführen und im Einzelfall konkret helfen. FIM unterstützt jährlich rund 1.000 Frauen und ihre Familien aus aller Welt in mehr als 20 Sprachen. Schutz vor Gewalt, Empowerment und Unterstützung bei einer eigenständigen Lebensführung, die auch gesellschaftliche Teilhabe meint, gehören zu den Zielen der Arbeit von FIM e.V.



[www.fim-frauenrecht.de](http://www.fim-frauenrecht.de)

## 29 STIFTUNGSFONDS DIADEM (DIAKONIE HESSEN)

15.12.2024 / 3. Sonntag im Advent

„Die Würde des Menschen ist unantastbar!“ – so steht es im Grundgesetz. Dies gilt insbesondere auch für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen, die trotz ihrer Erkrankung in die Gemeinschaft eingebunden sein und am gesellschaftlichen Leben teilhaben sollten.

Demenzkrankungen zählen schon seit langem zu einer der häufigsten Alterserkrankungen und sind damit eine bedeutende Herausforderung in unserer alternden Gesellschaft. Unsere Gesellschaft ist jedoch nicht nur durch die Alterung geprägt, sondern auch durch vielfältige Lebens- und Familienmodelle sowie veränderte Arbeitsanforderungen. Die steigenden Lebenshaltungskosten erfordern oft die Erwerbstätigkeit beider Partner, und die professionelle Pflege ist aufgrund von Fachkräftemangel und strukturellen Problemen überlastet. Daher ist ein unterstützendes „Netzwerk“ um die Betroffenen herum notwendig.

Die heutige Kollekte soll gemeindenahere Angebote, insbesondere in ländlichen Gebieten, erweitern, um langfristige Hilfe und Entlastung für Menschen mit Demenz und ihre pflegenden Angehörigen zu gewährleisten.



<https://diadem.sinn-stiften.de>



## 30 „BROT FÜR DIE WELT“ (DIAKONIE DEUTSCHLAND) 24.12.2024 / Heiliger Abend

„Zukunft säen“ lautet das Motto der aktuellen Spendenaktion von „Brot für die Welt“. Das evangelische Hilfswerk setzt sich gemeinsam mit seinen Partnerorganisationen für eine Welt ohne Hunger und Armut ein und für ein Ernährungssystem, das an den Bedürfnissen armer und benachteiligter Gruppen ausgerichtet ist.

Zum Beispiel unterstützt „Brot für die Welt“ in Bangladesch ein Projekt für mehr als 11.000 Angehörige ethnischer Minderheiten. Die Menschen erhalten unter anderem Unterstützung beim Aufbau von Reisbanken. Die beteiligten Familien legen bei jeder Mahlzeit etwas Reis beiseite und bringen ihn einmal pro Woche ins Dorfgemeinschaftshaus. So entsteht eine Reserve für Familien in Notlagen, aber auch für größere Feste wie Hochzeiten. Auf ähnliche Weise wird auch Geld in Spargruppen gemeinschaftlich verwaltet. Das hilft den Familien in vielen Situationen. Zum Beispiel können sie sich zinsfrei Geld leihen, um Saatgut für Reis oder Gemüse zu kaufen.



[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

Der Kollektenplan ist für Sie auch im **Intranet und Internet** abrufbar. Sie finden ihn dort zur Bearbeitung für Ihren persönlichen Gebrauch (Teilauszüge, Kopien in den eigenen Text etc.) als rtf- oder docx-Datei.

### **Intranet:**

- ↳ Kirchliche Dienste
- ↳ Referat Seelsorge und Beratung/Koordinationsstelle  
Kirchengemeinden und Dekanate

### **Internet:** [www.ekhn.de](http://www.ekhn.de)

- ↳ Über uns
- ↳ Kirche und Geld
- ↳ Kollekten
- ↳ Aktuelle Kollektenpläne

Bei Fragen rund um **Inhalt und Versand** des Kollektenplans liegt die Zuständigkeit bei:

Marion Glock  
Evangelische Kirche in Hessen und Nassau  
Kirchenverwaltung / Dezernat 1 – Kirchliche Dienste  
Referat Seelsorge und Beratung / Koordinationsstelle  
Kirchengemeinden und Dekanate

Paulusplatz 1, 64285 Darmstadt

T: 06151 405 241

Fax: 06151 405555 241

[marion.glock@ekhn.de](mailto:marion.glock@ekhn.de)

## ERLÄUTERUNGEN

### ALLGEMEINE ERLÄUTERUNG ZU DEN KOLLEKTEN DER DIAKONIE HESSEN

Die Kollektenmittel werden auch in den im Bundesland Rheinland-Pfalz liegenden Gebieten der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau eingesetzt. Es wird den in Rheinland-Pfalz liegenden Kirchengemeinden empfohlen, bei der Abkündigung der entsprechenden Kollekten hierauf hinzuweisen.

#### KOLLEKTE NR. 9

31.03.2024 / Ostersonntag

##### **Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Gemeinden, Dekanaten und Jugendwerken**

Die eine Hälfte der eingegangenen Kollekte verbleibt im Dekanat, die andere Hälfte wird an das Zentrum Bildung, Fachbereich Kinder und Jugend, überwiesen.

#### KOLLEKTE NR. 12

09.05.2024 / Christi Himmelfahrt

##### **Evangelische Weltmission**

Gemeinden, die den Sonntag der Weltmission an Rogate begehen, können die Kollekte an diesem Tag erbitten.

#### KOLLEKTE NR. 15

16.06.2024 / 3. Sonntag nach Trinitatis

##### **Deutscher Evang. Kirchentag (DEKT) sowie Posaunenwerk der EKHN**

Die Kollekte geht zu gleichen Teilen an beide Empfänger\*innen.

#### KOLLEKTE NR. 24

06.10.2024 / Erntedank

##### **„Brot für die Welt“**

Da das Erntedankfest in den Gemeinden regional unterschiedlich gefeiert wird, wird die Kollekte an dem Tag erhoben, an dem es in der Gemeinde stattfindet. Fällt das Erntedankfest auf einen Sonntag mit einer Pflichtkollekte, so soll diese anstelle einer freien Kollekte an dem letzten Sonntag davor oder an dem 1. Sonntag danach erhoben werden.

#### KOLLEKTE NR. 25

03.11.2024 / 23. Sonntag nach Trinitatis

##### **Hessische Lutherstiftung sowie**

##### **AG Trauerseelsorge**

Die Kollekte geht zu gleichen Teilen an beide Empfänger\*innen.

#### KOLLEKTE NR. 28

08.12.2024 / 2. Sonntag im Advent

##### **Evangelische Frauen in Hessen und Nassau sowie**

##### **FIM – Frauenrecht ist Menschenrecht e. V.**

Die Kollekte geht zu gleichen Teilen an beide Empfänger\*innen.

### Katharinenkirche Oppenheim

„Oppenheim hat eine Pfarrkirche zu St. Katharina genannt, ziemlich groß, und eine von den schönsten Kirchen am Rheinstrom, ist zierlich und wol gebauet, von vielen Fenstern, gar hell und hat zwey Chor, eines gegen Morgen und eines gegen Abend.“

So äußerten sich im Jahr 1645 Martin Zeiler und Matthäus Merian über die Katharinenkirche Oppenheim (heute Dekanat Ingelheim-Oppenheim, Rheinhessen). Auch heute noch ist sie in besonderem Maße Anziehungspunkt für Menschen, die den hoch über Stadt und Rhein gelegenen gotischen Cathedralbau aus religiösem, historischem oder kulturellem Interesse besuchen. Die Katharinenkirche in Oppenheim gilt als eine der bedeutendsten gotischen Kirchen am Rhein zwischen Straßburg und Köln. Ihre Errichtung erfolgte in Abschnitten im 13., 14. und 15. Jahrhundert. Nicht erst seit der Einweihung der Woehl-Orgel im Jahr 2006 gastieren hier häufig internationale Musikschaaffende und ziehen ein großes kirchenmusikalisch interessiertes Publikum an. Regelmäßig bieten Ausstellungen die Gelegenheit, neue Perspektiven auf sich, Gott und die Welt zu entdecken. Vor der Kirche befindet sich seit 2017 die Tastkirche. Sie wurde von dem Künstler Felix Brörken erstellt. Bemerkenswert sind auch die teils noch mittelalterliche Buntverglasung und das Beinhaus - mit 20.000 Skeletten eines der größten in ganz Europa.

Herzlich danken wir der Evangelischen Kirchengemeinde Oppenheim für die freundliche Unterstützung.



Weitere Informationen finden Sie unter:  
<https://katharinen-kirche.ekhn.de/>

Die Bildaufnahmen wurden durch Bernd Eßling (Mainz, <http://bernd-essling.bplaced.net>, Fotos S. 4, 5, 8, 15, 17, 18, 19), Fotolia, parallel\_dream (Foto S. 2 links), inMEDIA (Oppenheim, <https://www.inmedia.info>, Fotos S. 2 rechts, 10 links, 11, 12, 21), Darius Metzner (Mainz, <https://www.darius-metzner.de>, Foto S. 10 rechts), Volker Rahn (EKHN, <https://www.ekhn.de>, Foto S. 1-Titel), Evangelische Kirchengemeinde Oppenheim, S. 9) angefertigt und bearbeitet.

---

Der hier veröffentlichte Kollektenplan 2024 wurde im November 2021 von der Kirchensynode beschlossen.

Die für die Ankündigungen der Kollekten bestimmten Texte sind enthalten.

Darmstadt, Herbst 2023

Für den Kirchensynodalvorstand  
 Dr. Birgit Pfeiffer

Die fotografischen Aufnahmen der Katharinenkirche Oppenheim erscheinen mit freundlicher Genehmigung von Bernd Eßling, inMEDIA, Darius Metzner, Volker Rahn sowie der Kirchengemeinde Oppenheim.

Gestaltung: CUB·Design, Darmstadt  
 Druck: betz-druck GmbH, Darmstadt



Evangelische Kirche  
in Hessen und Nassau

